Sobald die ersten bleibenden Backenzähne da sind empfehlen wir diese ggf. mit einem Lack zu versiegeln, da in den Grübchen häufig Karies entsteht.

Ihr Kind kann erst selbstständig die Zähne putzen, wenn es flüssig die Schreibschrift beherrscht.

Bei Zahnfehlstellungen werden wir Sie an einen Kieferorthopäden überweisen.

Für ängstliche Kinder bieten wir auch eine Behandlung unter Lachgas an. Die Kosten für diese Sedierung werden jedoch nicht von allen Krankenkassen übernommen. Bei Interesse sprechen Sie uns an.

Ab dem ersten Zahn ist Ihr Kind bei unserem auf Kinderzahnheilkunde spezialisiertem Team in guten Händen. Dr. Nina Ulbrich hat eine mehrjährige Zusatzausbildung mit Abschlussprüfung absolviert, die von der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde anerkannt wird.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





## ZAHNARZTPRAXIS U<sup>2</sup>

Dr. Nina Ulbrich & Thomas Ulbrich

Eichelgasse 56 97877 Wertheim Tel: +49(0)9342 3500

Fax: +49(0)9342 91004

E-Mail: info@zahnarztpraxis-u2.de Internet: www.zahnarztpraxis-u2.de

#### **Sprechzeiten:**

Mo. & Mi.: 08:00 -19:30 Uhr Di. & Do.: 08:00 -18:00 Uhr



# Kinderzahnheilkunde von Anfang an

Wir begleiten Sie und Ihr Kind ab dem ersten Zahn



Ein kleiner Ratgeber



Ihrem Kind einen Schnuller zu geben ist ok, sollte aber ab dem zweiten Lebensjahr abgewöhnt werden um Zahnfehlstellungen zu vermeiden.

## **Schwangerschaft**

Bereits in der Schwangerschaft sollten Ihre Zähne und Ihr Zahnfleisch zweimal kontrolliert und eine professionelle Zahnreinigung durchgeführt werden. Durch die hormonelle Umstellung leiden viele Frauen während dieser Zeit an einer sogenannten Schwangerschaftsgingivitis, einer akuten Entzündung des Zahnfleisches. Bleibt diese unbemerkt und unbehandelt, kann diese Entzündung zu negativen Auswirkungen führen. Eine gute Mundhygiene ist in dieser Zeit daher besonders wichtig, auch wenn es einem bei starker Übelkeit schwerfallen mag. Wenn Sie bemerken, dass Ihr Zahnfleisch blutet, sollten Sie sich bei Ihrem Zahnarzt vorstellen.

### Für einen guten Start

Sobald Ihr Baby die ersten Zähne bekommt, meist mit 6 Monaten, ist der richtige Zeitpunkt für den ersten Zahnarztbesuch. Bei diesem Termin werden die Zähne und die Mundhöhle untersucht. Auch wenn Ihr Kind zu diesem Zeitpunkt noch gestillt wird, ist es wichtig, dass die Zähne von Anfang an täglich mit fluoridhaltiger Kinderzahnpasta geputzt werden, denn auch in Muttermilch ist Zucker vorhanden.

Wenn Ihr Kinderarzt Ihnen Vitamin-D-Tabletten mit Fluorid verschreibt, besprechen Sie dies mit Ihrem Zahnarzt! Sobald Ihr Kind feste Nahrung zu sich nimmt, sollten Sie Süßspeisen und gesüßte Getränke auf ein Minimum reduzieren. Aus der Flasche sollten Kinder nur Wasser oder ungesüßten Tee bekommen. Bei Fragen zu der richtigen Zahnputztechnik oder Utensilien sind wir Ihnen gerne behilflich.

Ab dem 6. Lebensjahr bekommt Ihr Kind die ersten bleibenden Zähne, ab diesem Zeitpunkt übernimmt die gesetzliche Krankenkasse zweimal jährlich neben der Grunduntersuchung auch eine Individualprophylaxe. Hierbei wird mit Ihrem Kind zusammen das Zähneputzen geübt und Schwachstellen aufgezeigt. Ihr Kind kann ab jetzt alleine die Zähne putzen, Sie sollten aber immer nochmal nachkontrollieren und ggf. nachputzen, vor allem im Bereich der Backenzähne.